

Der Zooparkfreund

Zeitschrift des Vereins der
Zooparkfreunde in Erfurt e.V.

www.zooparkfreunde.de
www.zoopark-erfurt.de

Viel erreicht:

Seite 2:
*Zooparkfreunde ziehen
positive Bilanz*

Frohe Erwartung:

Seite 3:
*Löwenmann kommt
aus Hannover*

Feuerwiesel & Bisons:

Seite 6:
*Neue Tierpaten
engagieren sich*

Der Hit für Familien:

Seite 7:
*Wasserspielplatz
wurde eröffnet*

Ein Stück Madagaskar im Thüringer Zoopark

Begehbare Lemurenanlage ist neue Besucherattraktion

Wir sind Goldsponsoren:

 **Sparkasse
Mittelthüringen**



Kommentar

**Attraktiv für Besucher**

In diesen Tagen sind besonders viele Menschen anzutreffen, die sich begeistert über die Entwicklung unseres Zooparks äußern. Mit großem Erstaunen wird die große Zahl an Neuerungen wahrgenommen: die im vorigen Jahr fertig gestellten Vereinsprojekte bei den Präriehunden, Geparden und Eisvögeln und nun die Neueröffnungen zu Saisonbeginn – der Lemurenwald, die Afrikasavanne, der Wasserspielplatz. Unser Verein baut nun noch einen weiteren Spielplatz, parallel rollen die Bagger am Großprojekt Elefantenanlage. Und weitere Vorhaben befinden sich in der Planung. All diese Maßnahmen führen dazu, dass der Thüringer Zoopark immer attraktiver wird. Der Rekord bei den Besucherzahlen 2011 ist ein Beleg dafür, dass sich auch unser Engagement als Förderverein lohnt. Der Rote Berg mit seiner großen Fläche hat noch viel Potential für zukünftige Projekte. Ich lade Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam den Zoopark der Zukunft zu bauen.

Klaus-Peter Uth
stellv. Vereinsvorsitzender

Impressum

Der Zooparkfreund

Zeitschrift des Vereins der Zooparkfreunde in Erfurt e.V.

Kontakt:

Zum Zoopark 1 · 99087 Erfurt

Telefon: 0361 7518833

Telefax: 0361 7518817

E-Mail: info@zooparkfreunde.de

www.zooparkfreunde.de

Auflage: 2.500 Stück

erscheint 3x im Jahr

Der Bezug des „Zooparkfreunds“ ist im Mitglieds- und Tierpatenschaftsbeitrag enthalten.

Redaktion: Stephan Zänker

Layout/Druck: Schneider Media GmbH, Erfurt

Titelfoto: Dr. Heike Maisch

Tierpatenschaften wer

Mit viel Rückenwind ist der Verein der Zooparkfreunde in das neue Jahr gestartet. Beim traditionellen Neujahrsempfang im Radisson BLU Hotel Erfurt konnte Vorsitzender Dietmar Schumacher eine überaus positive Bilanz für das Jahr 2011 vorlegen. Vor allem die Tierpatenschaften finden immer mehr Begeisterung bei Bürgern und Firmen.

Gleich vier neue Paten konnten am Rande des Empfangs begrüßt werden: Justizminister Dr. Holger Poppenhäger, der die Festrede hielt, wählte einen Bison, Oberbürgermeister Andreas Bausewein verlängerte sein Engagement für Arapapagei „Amadeus“, Mara Rudovsky kümmert sich weiterhin um einen Mara, auch „Pampashasen“ genannt, und Radisson-Chef Lutwin Wehr entschied sich für ein Erdmännchen (auf dem Bild von rechts). Sie folgten damit dem Vorbild vieler anderer engagierter Tierpaten, von denen es 2011 so viele wie noch nie gab. Unser Verein konnte 322 davon abschließen, gegenüber 262 im Vorjahr. Immerhin kamen allein auf diese Weise mehr als 54.000 Euro Spenden zusammen.

Und im Zoopark ist tagtäglich abzulesen, was dadurch bewirkt werden kann. Die Zooparkfreunde haben im vorigen Jahr tiefe Spuren auf dem Roten Berg hinterlassen. Sie errichteten eine Anlage für Präriehunde und eine Voliere für australische Eisvögel und Löffelenten und finanzierten das Haus auf der neuen Gepardenanlage. Insgesamt flossen rund 165.000 Euro aus der Vereinskasse in den Zoopark. „Wir haben gleich an mehreren Stellen die Attraktivität der beliebten Freizeitanlage gesteigert“, erklärte Dietmar Schumacher. Das, so ergänzte Zoodirektor Dr. Thomas Kölpin, wirkte sich nicht zuletzt auf die Besucherzahlen aus. Sie übersprangen erstmals die 500.000er Marke – eine schöne Anerkennung für das Engagement unseres Vereins.

In seiner Festansprache würdigte Justizminister Dr. Holger Poppenhäger den Einsatz der Bürger für ihren Zoopark. Unser Verein setze durch seine erfolgreiche Arbeit Maßstäbe und zeige, was privater

Einsatz ermöglichen kann. Dieser Kurs soll 2012 fortgesetzt werden, mit weiteren Projekten, die den Zoopark weiter voran bringen. Vorgesehen ist beispielsweise ein Ersatzbau für den Spielplatz oberhalb der Zooschule, der mittlerweile in die Jahre gekommen ist. Außerdem wird das Känguruland, das unser Verein bereits zur Hälfte finanziert hat, um eine weitere Tierart bereichert: Gelbfuß-Felsenkängurus werden hier ein neues Zuhause erhalten, die sehr attraktiv sind und deren Bestand in Australien stark



bedroht ist. Darüber hinaus beginnen in Kürze auch die Vorbereitungen für eine begehbare Kea-Anlage, sie wird europaweit die erste sein und die Attraktivität des Thüringer Zooparks enorm steigern. Man sieht: An Ideen mangelt es den Zooparkfreunden nicht. Nun brauchen sie die Unterstützung spendabler Bürger und Unternehmen. ■



www.zooparkfreunde.de
„Aktuelles“

Anzeige

SWE Stöberhaus

StöberART

Recyclingdesign zum Verlieben

Alles für eine starke Stadt. www.stadtwerke-erfurt.de | www.stoerberhaus.de

den immer beliebter

Vorfreude im Thüringer Zoopark

Ein Löwenmann kommt aus Hannover



Die Löwen sind nicht irgendeine Tierart auf dem Roten Berg. Immerhin handelt es sich um das Wappentier des Freistaates Thüringen. Und mit kräftiger Unterstützung unseres Vereins konnte im Jahr 2005 eine moderne Anlage eingeweiht werden. Leider hat sich danach die Löwenhaltung nicht so entwickelt wie angenommen. Im Ergebnis wurden im vorigen Jahr die Erfurter Mischlingslöwen abgegeben, um im Zoopark eine reinrassige Berberlöwenzucht aufzubauen. Berberlöwen lebten früher im marokkanischen Atlasgebirge und sind in freier Wildbahn bereits ausgestorben. In einigen Zoos werden die seltenen Tiere jedoch noch gehalten und gezüchtet.

Im Thüringer Zoopark Erfurt stehen dafür die Weibchen Lubaya und Ribat zur Verfügung, die zu über 95 Prozent von den Berberlöwen abstammen. Seit Mitte 2011 suchte Zoodirektor Dr. Thomas Kölpin nach einem passenden Löwenmann – und wurde nun fündig. Denn im Zoo Hannover wurde im Februar 2011 ein männlicher Berberlöwe namens „Joco“ geboren. Er wird im Herbst die Reise nach Erfurt antreten, um hier für Löwennachwuchs zu sorgen. Ein Beleg dafür, wie wichtig die enge Zusammenarbeit der Zoos und ihre Rolle beim weltweiten Artenschutz ist. Wir können uns also heute schon auf „Joco“ freuen – und darauf hoffen, dass er in Erfurt viel Berberlöwennachwuchs zeugt. ■

Neues aus der Geschäftsstelle:

In unserer Geschäftsstelle gibt es Neuigkeiten: Seit 1. März ist Andrea Schönheit fest in unserem Verein angestellt. Bislang unterstützte sie uns über eine Arbeitsgelegenheit bzw. im Minijob. Möglich wurde die Festanstellung durch das Programm „Erfurter Initiative für Arbeit“ des Jobcenters. Wir freuen uns sehr über diese nun festere Perspektive, die vorerst bis Ende Februar 2013 reicht und unserem Verein ein neues Maß an Konstanz bringt. Unterstützt wird Frau Schönheit durch Christian Hoche, der seit 1. Februar über eine Arbeitsgelegenheit beschäftigt ist. Sie wird ebenso vom Förder- und Bildungswerk Erfurt-Mittelhausen koordiniert wie jene von Birgit Lenz, die sich weiterhin und nun mit zusätzlichem Umfang um die Villa im Zoo kümmert.

Wieder ein Erlebnis



Bei kaltem, aber schönem Winterwetter erlebten 40 Zooparkfreunde am 4. Februar einen tollen Winterstreifzug durch unseren Zoopark unter der bewährten Führung von Frau Dr. Maisch. Begonnen wurde im Löwenhaus mit brüllenden Löwen, einer „Schmusevorführung“ (siehe Foto von „Kitti“, dem mit der Flasche großgezogenen Klippschliefer, durch seine Tierpflegerin Sabine Fuß (siehe Bild) sowie mit der Fütterung der sonst dämmerungs- bzw. nachtaktiven Löffelhunde.

Weiter ging es vorbei an der Afrikasavanne und dem Lemurenwald, die beide kurz vor der Eröffnung standen. Im Elefantenhaus konnten sich alle aufwärmen und den umfangreichen und teilweise humorvollen Ausführungen von Frau Dr. Maisch lauschen. Anschließend führte uns der Weg an der Südamerika-Anlage vorbei zum fast fertigen Wasserspielplatz. Den Abschluss dieser gelungenen Veranstaltung bildete eine gemütliche Kaffeetunde im Weinbergshaus.

Anzeige

neumann
BAUELEMENTE GMBH

Erfurter Straße 60
99448 Kranichfeld



Fordern Sie
unsere kompetente Beratung an

Telefon
03 64 50 / 348-0

www.neumann-bauelemente.de

Anzeige

STRÖER



deutsche städte medien

www.stroeer.de 0361 - 779 18 0

Neues aus dem Zoopark

**Kleine Lisztaffen**

Zwillinge haben bei den Lisztäffchen im Aquarium das Licht der Welt erblickt. Der Nachwuchs im Doppelpack ist bei diesen Krallenaffen nichts Außergewöhnliches. Einzelkinder oder Drillinge sind es dagegen schon. Die kleinen Kobolde klammern sich derzeit noch fest an Vaters Rücken, schauen aber schon neugierig von dort aus die Besucher an. Zur Mutter geht es nur für die Milch. Die zwölfköpfige Gruppe im Aquarium besteht aus dem Elternpaar und den eigenen Nachkommen. Sie gehören zur Gruppe der Krallenäffchen und sind Bewohner des tropischen Regenwaldes Südamerikas. Neben Gemüse und etwas Obst stehen auch Baumsäfte, Rinden, Knospen und Insekten auf dem Speisezettel.

Kleiner Drache

Er ist noch klein, hat aber schon einen Bart. Und sowohl der Bart als auch der Neuzugang werden noch wachsen. Die Rede ist vom jüngst zugezogenen Chamäleon-Anolis. Wie? Was das ist? Die Antwort ist nicht ganz einfach. Der Kopf sieht aus wie vom Krokodil geklaut, nur viel kleiner. Der restliche Körper wird nach hinten immer schmaler und läuft in einem fast körperlangen Schwanz aus. Die deutschen Zweit- und Drittnamen geben jedoch wichtige Hinweise. Das Tier wird auch Kuba-Anolis genannt, denn es stammt aus Kuba und gehört zur Gruppe der Anolis. Und der Name „Falsches Chamäleon“ weist dann auf seine Besonderheiten hin. Dieser Anolis kann nämlich seine Körperfarbe ändern. Mal in reines Grau, dann wieder rindenfarbig grau-braun mit Sprenkeln. Und auch grau-grün ist mit in der Farbpalette. Damit er im tropischen Blattwerk nicht auffällt, bewegt er sich ganz langsam und manchmal wie ein Blatt wiegend. Wie ein echtes Chamäleon – und da er kein Chamäleon ist, kam der Trivialname „Falsches Chamäleon“ zustande.

Auf Du und Du mit de

Wo einst das alte, marode Affenhaus stand, breitet sich jetzt ein großzügiges Gehege aus. In ihm haben die seltenen Lemuren aus Madagaskar eine neue Heimat gefunden. Weil die Anlage begehrbar ist, ergeben sich besondere Beobachtungsmöglichkeiten.

Die stimmgewaltigen Siamangs haben fidele Nachbarn bekommen. Mitte März sind die Kattas und Roten Varis in den neuen Lemurenwald eingezogen. Beide Arten gehören zu dem sogenannten Lemuren. Der Gruppenname „Lemur“ stammt vom römischen „Lemures“ ab. Mit Lemures waren dort die (unruhigen, bösen) Geister der Verstorbenen gemeint. Da viele Lemuren große Augen besitzen und viele Arten nachtaktiv sind und seltsame, unheimliche Laute produzieren, erhielten sie diesen Namen.

Die liebe, bisweilen skurrile Verwandtschaft

Die Lemuren sind eine Gruppe von sog. „Feuchtnasenaffen“- ehemals als Halbaffen bezeichnet. Lemuren leben ursprünglich nur auf Madagaskar. Unter den Lemuren gibt es Extreme wie das Finger-

maki der Fall. Andere gehen dabei im Partnerlook, z. B. die roten Varis und die Kattas. Allgemein sind die kleineren Arten nachtaktiv – so auch der im Zoopark gezeigte Mausmaki. Die größeren Arten sind vorwiegend tagaktiv, weshalb die Kattas und Roten Varis für den Lemurenwald ausgesucht wurden.

Die Neuen stellen sich vor

Eingezogen sind ein Kattamännchen aus Frankfurt und drei Weibchen aus Münster. Eines der Weibchen hat ein männliches und ein weibliches Jungtier dabei. Bei den Roten Varis ist ein älteres, rüstiges Paar angekommen. Das Auffälligste am Katta ist sein geringelter Schwanz. Dieser dient als Balancierstab, Stimmungsbarometer und als Waffe. Eine sanfte Waffe allerdings. Kattas haben am Unterarm eine Drüse, die einen Duftstoff abgibt. Gibt



Der begehrbare Lemurenwald besticht durch seine transparente Wirkung.

tier, das mit einem spindeldürren Finger Larven aus morschem Holz herausangelt. Es gibt melodiose Sänger wie den Indri, und Makis, die ihren Schwanz nicht als Balancierstange sondern als Vorratskammer (für Fett) benutzen. Manche Arten zeigen auffällige Unterschiede in der Färbung der Geschlechter. Dies ist zum Beispiel beim Kronen-

es Streit unter den Kattamännern, kommt es zum „Duft-Duell“. Jeder balsamiert seinen Schwanz mit so viel „duftem“ Sekret ein wie möglich. Dann sitzt man sich gegenüber und wedelt mit dem Schwanz eine potente Duftwolke zum Gegner hinüber. Wenn es dem dann stinkt, geht er und der Kampf ist entschieden. Wen dieser sanfte Umgang der Männchen

Anzeige

Schlieffe GmbH & Co. KG
Erfurter Landstr. 59
99195 Erfurt-Stotternheim

Freecall:
0800 91 92 900

schlieffe.eu

Schlieffe®

CONTAINERDIENST
STEINE & ERDEN



n Feuchtnasenaffen



Die Kattas werden sicher schnell zu Besucherlieblingen – und begehrte Patientiere.

dert, dem mag gesagt sein, dass bei den Kattas die Weibchen „die Hosen anhaben“. Die Roten Varis haben ein wunderschönes rotes Fell. Das Gesicht ist dunkel. Beide stammen aus dem Zoo Frankfurt und haben schon 18 bzw. 20 Jahre Lebenserfahrung. Mit ihnen soll nicht gezüchtet werden, denn wenn bei Familie Katta jedes der vier Weibchen Junge bringt, ist die Anlage mit Jungtieren gut bevölkert. Zudem soll noch Platz sein für eine dritte Lemurenart, für den seltenen Kronenmaki.

Auf Besuch bei Katta und Co.

Die Anlage ist für Besucher begehbar. Katta und Co. haben dort natürlich Vorfahrt, wir Menschen sind nur zu Besuch. Damit die Tiere nicht fett und Krank werden, herrscht in der Anlage ein striktes Fütterungsverbot. Bitte auch die Besucherwege nicht verlassen, denn der Rückzugsraum ist für das Wohlbefinden der Lemuren sehr wichtig.

Bedrängt, bedroht – bald ausgerottet

Die Situation der Lemuren auf Madagaskar ist prekär. Viele Arten stehen dort knapp vor der Ausrottung. Da – bis auf den Katta – alle Arten reine Baumbewohner sind, verlieren die Lemuren mit der Abholzung der Wälder ihren Lebensraum. Wo kein

Wald mehr ist, setzt die Bodenerosion ein – und in Kürze hat auch die Bevölkerung dort keinen Erdboden mehr, um Feldfrüchte anzubauen. Damit wird das nächste Waldstück gerodet, ein Kreislauf der Zerstörung setzt ein. Zuerst verlieren die Lemuren ihre Lebensgrundlage – wenig später auch der Mensch. Anders als der Mensch haben die Lemuren aber keine Ausweichmöglichkeiten. Von manchen Lemurenarten gibt es schon heute mehr Tiere in den Zoos der Welt als auf Madagaskar.

Bleibt zu hoffen, dass die Schutzmaßnahmen die letzten Wälder erhalten können. Und dass es irgendwann einmal möglich wird, seltene, im Zoo geborene Lemurendort wieder anzusiedeln. Der Lemurenwald im Zoopark trägt dazu bei, den Besuchern ein Stück Madagaskar ans Herz zu legen. Und zu zeigen, was wir alle verlieren, wenn wir auf die Natur nicht besser achtgeben. Denn mit den Lemurenkindern verlieren auch die Menschenkinder langfristig die Chance, eine Zukunft auf Madagaskar zu haben. ■

Dr. Heike Maisch

Zoolotsen berufen



Damit das Miteinander von Tieren und Besuchern im begehrten Lemurenwald klappt, hat der Verein der Zooparkfreunde ehrenamtliche Zoolotsen berufen. Sie stehen an besonders stark frequentierten Tagen einerseits als Aufsicht und andererseits für Fragen der Besucher zur Verfügung. Auf unseren Aufruf hin haben sich 12 Zooparkfreunde zu diesem Engagement bereit erklärt – dafür ein dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Und wenn Sie auch interessante Einblicke in den Zooparkalltag gewinnen und interessante Menschen treffen möchten, dann melden Sie sich als Zoolotse in unserer Geschäftsstelle an.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren nachträglich zum besonderen Geburtstag:

- zum 50.:** Heike Jännicke (22.01.)
Ralf Schneider (19.03.)
- zum 60.:** Christina Steiger (27.12.);
Gabriele Söllner (30.01.); Birgit
Lenz (14.02.); Eva Steinmetz
(29.02.)
- zum 65.:** Georg Beyrodt (03.12.);
Brigitte Daimling (28.12.); Gisela
Kupfer (04.01.); Katharina Berg-
mann (20.01.);
- zum 70.:** Holger Rothe (04.02.);
Bernd Michaelsen (22.02.)
- zum 75.:** Gisela Rommeberger
(28.02.); Hans Heiland (10.03.)
- zum 80.:** Kurt Baier (05.03.); Fritz
Jäger (22.03.); Egon Baumbach
(27.03.)
- zum 81.:** Margot Schweiger (11.12.);
Christa Weise (26.12.)
- zum 82.:** Ursula Stern (15.04.)
- zum 83.:** Christa Ballmann
(18.12.); Irmgard Sander (18.03.)
- zum 84.:** Rudi Kleffel (12.01.);
Charlotte Göbel (18.03.)
- zum 85.:** Anni Schauer (30.01.)
- zum 86.:** Günter Nicolas (12.12.);
Wolfgang Loos (14.12.); Eva-
Lieselotte Paul (06.04.)
- zum 87.:** Rudolf Aust (27.02.)
- zum 88.:** Johanna Daniel (11.02.);
Angela Böhm (14.02.); Gerda
Behnisch (26.03.)
- zum 89.:** Helena Jacobi (17.03.)

Anzeige

Der Baumkronenpfad im Weltnaturerbe Nationalpark Hainich

Auf einer Höhe von 10 m beginnend und leicht ansteigend, windet sich der 530 m lange Wipfelpfad in zwei Schleifen um den 44 m hohen Aussichtsturm durch die Baumkronen. Erfahren Sie Natur in einem der artenreichsten Lebensräume unseres Planeten.

Information & Beratung

ReKo GmbH • Rumbachstr. 9 • 99947 Bad Langensalza
Tel.: 03603 892159 • Fax: 03603 891343
E-Mail: besucheraanfrage@reko-uh.de
Homepage: www.baumkronenpfad-hainich.eu



40 min. vom
Zoopark Erfurt!

Termine

Samstag, 21. April:

Zoofahrt nach Leipzig
(ausgebucht!)

Freitag, 27. April, 19.00 Uhr:

Stadtwerke, Magdeburger Allee 34-75. Zoovortrag mit Prof. Dr. W. Boehme (Köln): Ein Hotspot für Amphibien und Reptilien. Über eine Forschungsreise nach Kamerun

Montag, 28. Mai, ab 10.00 Uhr

Zoopark:
Kindertag am Pfingstmontag

**Samstag, 2. Juni / 9. Juni,
jeweils ab 18 Uhr**

Zoopark: Tropennächte

Samstag/Sonntag, 23./24. Juni

Zoofahrt nach Münster und Köln
(ausgebucht!)

Freitag, 29. Juni, 18.30 Uhr

Abendführung im Zoopark

**Samstag, 18. August / 25. August,
jeweils ab 18 Uhr**

Zoopark: Klassiknächte

Die nächste Ausgabe des „Zooparkfreunds“ erscheint im August.

Benefizkonzert

Die Gemeinschaft Deutscher Zooförderer (GDZ) lädt am Samstag, dem 29. September, um 19 Uhr zum Benefizkonzert zugunsten des Artenschutzes nach Wuppertal-Barmen ein. Es spielt das Saxophonorchester SAX FOR FUN unter Leitung von Thomas Voigt. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte in unserer Geschäftsstelle.



www.zooparkfreunde.de
„Veranstaltungen“

Unsere aktuellen Tierpaten



Auch die Berufsfeuerwehr Erfurt ist jetzt Tierpate. Die Einsatzkräfte haben sich natürlich für den Feuerwiesel entschieden, der seit Januar 2012 im Zoopark zu Hause ist.



Thüringens Justizminister Dr. Holger Poppenhäger besuchte im März seinen Patenbison und brachte dem imposanten Bullen zwei Stiegen Möhren mit.



Bei der Einweihung der Afrika-savanne übernahm Katja Schlothauer, Geschäftsführerin von Efaht-Bau, mit ihrem Sohn Can die Patenschaft über einen Strauß.

Rosemarie Bechthum (Schmetterlingsfink); Gundula Hartmann (Schneeeule); Saxonia Media GmbH (Lama); Petra Weber (Minischwein); Kerstin Marzotko (Pfeilgiftfrosch); Wachsenburg Baugruppe (Zebra); Nolte Umzüge (Bennettkänguru); Katharina Beck (Pfeilgiftfrosch); Restaurant Übersee (Flamingo); Ruth Hermann (Anakonda); Dr. Jürgen Kurth (Tanrek); Heidi & Bernd Weidenhaun (Löwe); Dr. Cornelia Thust (Klippschliefer); Dr. Regina Stöbel/Maritta Kohn (Minischwein); Richard Baumann (Steinbacher Kampfgans); Ovation B2B UG (Kurzohr-Rüsselspringer, Zwergmaus, Zwerggleitbeutler); Brigitte Hänseroth (Erdmännchen); Daniel Hoffmann (Schneeeule); Franziska Kleinknecht (Erdmännchen); Gisela Stanke (Kakadu, Rotschulterente); Sylvia Jahn (Minischwein); Reise Bau GmbH (Hyäne Foufou); Schlieffe-Gruppe (10 Erdmännchen); Susanne Fiedler (Waldesel, Minischwein); Daniela Eichhorn (Pfeilgiftfrosch); Manja Seeger (Schildkröte, Vogelspinne); Bruno Möller (Felsenwaran); Dr. Holger Zernitz (Pfeilgiftfrosch); Christine Schmidt (Zwergwachtel); Daniela Grigorowicz (Kurzohr-Rüsselspringer); Annemarie Rohlf (Tomatenfrosch); Irmhild Keil (Zwergmaus); Catering und Veranstaltungsservice Lehmann (Präriehund); Dr. Sven Zeeb (Leopardgecko, Taggecko); Sparkassenfiliale Roter Berg (Tanrek); Marika & Ulrich Schumann (Berberaffe); Sören Tänzer (Minischwein); Sylvia Stark (Schildkröte); Steffen Smolarczyk (Kakadu); Kalle Krum (Klammeraffe); Thomas L. Kemmerich (Damhirsch); Joachim Harting (Skorpion); Tim Gerlach (Vogelspinne); Linus Gerlach (Borstenhörnchen); Lilly Gerlach (Pfau); Julia Jentsch (Waldesel); Christiane & Sebastian Döll (Waldesel); Robert Kette (5 Zwergmäuse); Katrin Kreutz (Skorpion, Vogelspinne); Celine Rebling (Stachelmaus); Marion Boller-Jahn (Erdmännchen); Nadine Wassner (Borstenhörnchen); Torsten Strack (Taggecko); Badelaune Schwimmbadbau (Tomatenfrosch); Dana Schottmann (Borstenhörnchen); Ilona Hildebrand (Tomatenfrosch); Anne Platzdasch (Pfeilgiftfrosch); Alexandra Görlitz (Zwergziege); Claudia Hönemann (Rhönkaninchen); Familie Braun (Löffelhund); Dorothee & Avelina Zschiesche (Klammeraffe); Anneliese & Gerhard Kölpin (See-Becken); Emily Böttner (Pfeilgiftfrosch); Thomas Voigt (Skorpion); Autohaus Gitter (Gepard); LSB Thüringer Sportmanagement GmbH (Gepard); Thomas Kretschmer (Bennettkänguru); Ulrich Abeln (2 Zwergmäuse); Verena Ortmann (Vogelspinne); Nadine Wiegand (Goldfisch); Markus Gresser (Pfau); Sebald Moden (Erdmännchen); ASB Kreisverband Erfurt e.V. (2 Löffelhunde); Rebecca Giezek (Rotschulterente, Krötenlaubfrosch); Tom Leon Kellner (Zwerggleitbeutler); Annett Kirsch (Schneeeule); Karl-Heinz Backhaus (Zwerggleitbeutler); Leonie & Erik Häffner (Pfeilgiftfrosch, Zwergmaus, Stachelmaus, Skorpion, Vogelspinne); Heidrun & Georg Beyrodt (Steinbacher Kampfgans); Gisela Siehr (Zwergziege); Beatrice Osdrowski (Borstenhörnchen); Ilse Fritz (Chamäleon); Petra Starke (Zwergziege); Maika Gasterstädt (Zwergmaus); Angelika Schönheit (Borstenhörnchen); Aktiv-Schule Erfurt (Anakonda); Katrin Thiele (Minischwein); Ines Abraham (Dornschwanzagame); PSL Landschaftsarchitekten (Beo); Frieda Lepper (Zwerggleitbeutler); Nadine Wassner (Klippschliefer); Stephan Culemann (Fauchschabe); Christine Fischer (Stachelmaus); Ruschel & Coll. (Erdmännchen); Andreas Bausewein (Ara); Bärbel Schadeberg (Borstenhörnchen); Lutwin Wehr (Erdmännchen); Dr. Holger Poppenhäger (Bison); Ines Bösner (Waldesel); Renate Mangold (Tanrek); Regina Lorbeer (Pfau); Dr. Constance Göpfert (Erdmännchen); Sabine, Ralf & Jonas Heidenreich (Ara); Pia Heidenreich (2 Vogelspinnen); Anja & Bernd Distler (Zwergplumplori); Hannelore Moos (Flamingo); Gerhard Krummrich (Pfau); Christa Spitzki (Zwergmaus); Peggy Hanschke (Skorpion); Enrico Werner (Schneeeule); Hartmut Burggraf (Minischwein); Lina Wölfel (Zwergziege); Eberhard Langenfeld (Lisztäffchen); Christa Weise (2 Gänse); Matthias Hauschild (Minischwein); Christiane Kämmerer (Zwergziege); Diana Schmidt (Minischwein); Susanne Ansorg (Klippschliefer); Milan Wenzlaff (Holländerkaninchen); Edeltraud Schaub (Pfau); Vincent Blank (Baumpython); Tobias von Pein (Fauchschabe); Steve Sientek (Minischwein); Wolfgang Petersmeier (Minischwein); Katrin Albrecht (Kakadu); Ralf Lippmann (Kampfgans); Thomas Heuberger (Taggecko); Janett Spudich (Schildkröte); Dr. Andrea Finke (Schneeeule); Günther Schulze (Amurnatter); Elsbeth Nehrich (Klippschliefer); AWO-Kita Kahla (Schildkröte); Stefan Anders (Klammeraffe); Nicole Myrth (Waldesel); Daniel Myrth (Waldrapp); Thomas Bösner (Präriehund); Sylvia Wunderlich (Löwe); Wolfgang Henkel (Bennettkänguru); Johanna Wolf (Gecko); Thomas Unger (Klippschliefer); Efaht Bau (Strauß); Claudia Mahr (Bennettkänguru); Uwe Geist (Bennettkänguru); Sören Geist (Karakara); Jochen Nachtigall (Pfeilgiftfrosch); Renate Dütsch (Zwerggleitbeutler); Julia Dütsch (Pfeilgiftfrosch); Regina Hirth (Zwergmaus) ■

Unsere aktuellen Spender

Wir bedanken uns recht herzlich bei: Dietmar Schumacher; Fam. Pappelbaum; Irma Fey; Angelika & Wolfgang Richter; Marga Mucke; DKB Deutsche Kreditbank AG

Herzlich willkommen!

Als neue Zooparkfreunde begrüßen wir: Hartmut Stolz; Brigitte Krecich-wost; Jürgen Braukmann; Rosemarie Pelka; Thomas Lincke; Maritta Plaschke; Sabine & Michael Hennig; Helga Krautwurst; Christoph Feest; Hans-Peter Gaugenrieder; Hannelore Christ

Verein stiftete Skulpturen



Es war die Einweihung Nummer 3 in diesem Frühjahr. Am 28. März wurde von einer Gruppe Kindergartenkindern der neue Wasserspielplatz auf dem Bergplateau in Beschlag genommen. Seine Lage ist geradezu perfekt, direkt neben dem Streichelgehege und gegenüber der Freiluftgaststätte. So können die Eltern und Großeltern genüsslich ihren Kaffee schlürfen, während sich die Kinder mit dem Element Wasser beschäftigen. Und dazu gibt es viele Gelegenheiten. Der Spielplatz lockt mit einer Schwengelpumpe, Wasserrinnen und -röhren, einem Wasserrad, einer archimedischen Spirale, einem Zieh- und Stauwehr, Matsch- und Strömungstischen, einem Schwingnetz, einer Hängemattenschaukel, einem Beobachtungsdeck und einem Aussichtshügel. Da dürfte die Zeit bei Spiel und Spaß schnell vergehen – und der Zoopark noch mehr Familien anlocken.

Das Bauvorhaben wurde vom Thüringer Zoopark bezahlt. Durch die Beantragung von Lottomitteln engagiert sich aber auch unser Verein in diesem Projekt. Die Thüringer Ministerpräsidentin hat dafür 3.000 Euro zur Verfügung gestellt. Mit dem Geld konnten als Ergänzung des Spielplatzes fünf Holzskulpturen aufgestellt werden. Sie nehmen in ganz

besonderer Weise das Motto „Zoo der großen Tiere“ auf und stellen fünf Tierarten dar, die in ihrer Familie zu den Spitzenreitern gehören, was Größe und Gewicht angeht.

Die Lederschildkröte ist die größte lebende Schildkröte und in tropischen und subtropischen Meeren zu Hause. Sie kann ein Gewicht von bis zu 700 Kilogramm erreichen. Die Riesenschnecke ist die größte bekannte Muschelart, kann ein Gewicht von bis zu 400 Kilogramm erreichen und kommt im indo-pazifischen Raum vor. Die Rüsselschnecke ist die größte Schneckenart der Erde, sie lebt zwischen Indonesien und Australien und weist eine Gehäusehöhe von bis zu einem Meter auf. Der Netzpython, in den Tropen Südostasiens beheimatet, gehört zu den größten Schlangen der Welt. Seine Weibchen können eine Länge von mehr als 7 Metern und ein Gewicht von 100 Kilogramm erreichen. Die Riesensalamander, die in China und Japan vorkommen, sind die größten bekannten Lurche. Sie können 1,5 Meter lang und 20 Kilogramm schwer werden.

Schauen Sie sich die Skulpturen doch einmal an – Sie werden staunen. ■

Die letzte Spalte

Ein neuer Präsident

Nun haben wir ihn, den neuen Bundespräsidenten – und (fast) alle sind zufrieden. Natürlich fragt man sich, warum wir das nicht schon vor zwei Jahren so gemacht haben. Das hätte uns eine Million Euro für die Bundesversammlung und sehr, sehr viel Druckerschwärze während der Wulff-Affäre erspart. Wir Menschen sagen dann immer: ‚Manch Ding‘ will eben Weile haben. Ich denke, die Tiere können über unsere Pirouetten nur schmunzeln. In unzähligen Sitzungen, Pressekonferenzen, Talkshows und Abstimmungen klären wir, wer unser Chef im Ring ist. Das dauert mindestens Wochen, manchmal eben auch Monate und sogar Jahre. Eine solch langsame Debattenkultur können sich die Tiere nicht erlauben. Sie klären meistens über den natürlichen Instinkt, wer „die Hosen anhat“. Und wenn es doch Uneinigkeit gibt, wird das kurzerhand in einer Keilerei geklärt. Zugegeben, eine brauchbare Vorlage für die menschliche Zivilisation ist das nicht. Aber manchmal würde uns dieses Vorgehen davor bewahren, unsere Zeit unnötig zu verschwenden.

Stephan Zänker

Zoolotterie



Rechtzeitig zu Beginn des Frühlingsetters ist die Zoolotterie in die neue Saison gestartet. Schon seit dem 17. März werden die Lose zum Preis von einem Euro verkauft, zunächst im Zoopark und auf der ega, seit Anfang April auch auf dem Anger. Im Dezember gibt es dann auch wieder einen Stand auf dem Erfurter Weihnachtsmarkt. Der Hauptpreis umfasst 1.000 Euro, daneben winken viele weitere Geldgewinne. Und das gute Gefühl, etwas für die Tiere im Zoopark zu tun. Denn ein erheblicher Teil der Einnahmen fließt unserem Verein zu. Im Jahr 2011 waren das bei 52.000 verkauften Losen mehr als 15.000 Euro. In diesem Jahr peilen wir den Verkauf von 60.000 Losen an.

Anzeige



Hier finden Sie tierisch gute Angebote

Wohnen in der WbG "Erfurt" eG – mehr als ein Zuhause

Bei uns finden Sie attraktive 1- bis 5-Raum-Wohnungen mit TOP-Service.

Johannesstraße 59 · 99084 Erfurt
Wohnungsangebote: Tel.: 0361 7472-234
www.wbg-erfurt.de

Wohnungsbau
Genossenschaft
Erfurt.

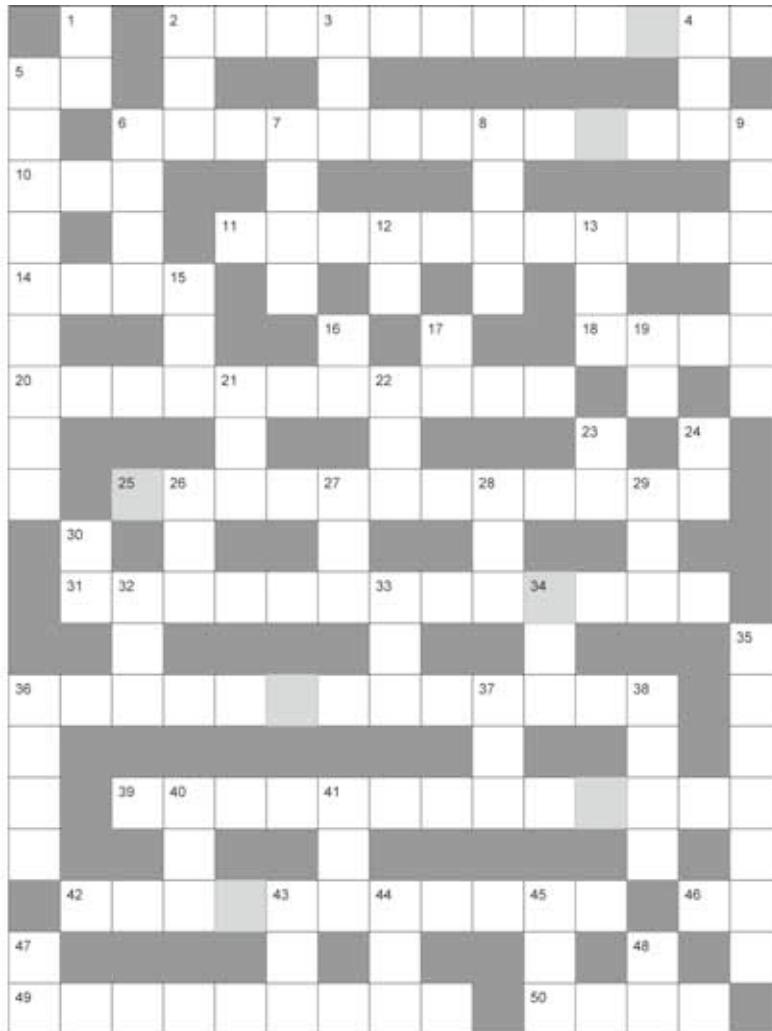
Kreuzworträtsel

Waagrecht :

- 02 Geldbörse
- 05 Stadt in Finnland
- 06 beliebtes Haustier
- 10 altjüdischer König
- 11 Musikapparat
- 14 Bekleidungsstück
- 18 Hast
- 20 Postbehälter
- 25 Stilepoche
- 31 Handelsschiff
- 36 Stadt in Sachsen
- 39 Vereinigung von Stoffen
- 42 Mutterrecht
- 46 natürlicher Logarithmus (Abk.)
- 49 altägyptische Königin
- 50 deutscher Philosoph (1724-1804)

Senkrecht :

- 01 italienische Tonsilbe
- 02 Frauennamen
- 03 überdachter Durchgang
- 04 Inseleuropäer
- 05 Galan
- 06 selten
- 07 Epoche
- 08 US-Raumfahrtbehörde
- 09 steuern
- 12 Abk. für Hektoliter
- 13 Wenderuf beim Segeln
- 15 grammatikalischer Artikel
- 16 Auswärtiges Amt (Abk.)
- 17 Abkürzung für unterer Totpunkt
- 19 Industriegewerkschaft (Abk.)
- 21 italienischer Ordensbruder
- 22 Schneeschuh
- 23 deutsche Währung
- 24 Spielkarte
- 26 Jakobs Frau (biblisch)
- 27 Abk. für Satellit
- 28 Fluß in Thüringen
- 29 Mutter Gunthers
- 30 Kfz-Zeichen für Nordfriesland
- 32 arabischer Fürstentitel
- 33 Halbton unter D
- 34 rein, unverfälscht
- 35 Straßenbogen, Krümmung
- 36 Axt
- 37 holländische Stadt bei Amheim
- 38 Atmosphärenüberdruck (Maßeinheit)
- 40 deutscher Kirchenmusiker +1847
- 41 amerik. Geheimdienst
- 43 wirklicher Bestand
- 44 Beamtenittel
- 45 arktischer Meeresvogel
- 47 wird Adressat vorangestellt
- 48 chem. Bezeichnung für Zinn



Senden Sie das Lösungswort, das sich aus den hellgrauen Kästchen ergibt, bitte bis zum 30. Juni 2012 an unsere Geschäftsstelle. Unter allen Einsendern verlosen wir drei Flaschen Affenschweiß.

Ihre Vorteile



Verein der Zooparkfreunde in Erfurt e.V.

Eine Mitgliedschaft im Verein der Zooparkfreunde ist nicht nur eine gute Sache für den Zoopark, sondern auch eine Investition, von der jedes Mitglied profitiert.

Vorteile auf einen Blick:

- freier Eintritt in den Zoopark zu unseren Vereinsveranstaltungen
- 30 Prozent Rabatt auf die Zoopark-Jahreskarte
- ermäßigter Eintritt in zahlreichen befreundeten Zoos
- kostenloser Bezug unserer regelmäßig erscheinenden Zeitschrift „Der Zooparkfreund“ mit interessanten Beiträgen
- regelmäßige Informationen zum Vereinsleben und zu Neuigkeiten aus dem Zoopark
- Führungen durch den Zoopark bei den Mitgliedernachmittagen
- pro Jahr vier interessante Zoovorträge
- Einladung zu unseren jährlichen Vereinsfahrten in andere Zoos

Unsere Spendenkonten:

- Allgemein:
Nr. 130 128 597
- Elefantenanlage:
Nr. 125 125 100

beide bei der Sparkasse Mittelthüringen
BLZ 820 510 00

Verein der Zooparkfreunde in Erfurt e. V.
Am Zoopark 1 · 99087 Erfurt
Telefon: 0361 7518833
Telefax: 0361 7518817
info@zooparkfreunde.de

www.zooparkfreunde.de

Unsere großen Spender und Tierpaten

DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH; Spedition Emons; Radisson BLU Hotel Erfurt; Reiseunternehmen „Weltenbummler“; Beton Fertigteilbau Erfurt GmbH; IKEA Erfurt; Erfurter Bahn GmbH; Thüringer Allgemeine; Psychotherapeutin Sylvia Wunderlich; Heidi und Bernd Weidenhaun, Kerspleben; Neumann Bauelemente GmbH; Schliecke GmbH & Co. KG Containerdienst; Apotheke am Zoopark; Birgit Pelke; Harald Kretzschmar; Jana & Matthias Weigand; Familie Hutt/Walsmann; Ludwig Schulz GmbH; Reise Bau GmbH & Co. KG; Erfurter Gleisbau GmbH; Stadtwerke Erfurt Gruppe; Phoenix GmbH – Dubliner Irish Pub; Braugold-Brauerei; Ehepaar Haring; Automobilzentrum Glinicke; Addend Personaldienstleister, Erfurt; Zahntechnik-Zentrum Eisenach; Baucontrol Hausverwaltung GmbH; Sparkasse Mittelthüringen; Nestlé Schöller GmbH; Autohaus Gitter; Christina & Willy Steiger; maxx I solar & energie GmbH & Co. KG; PRO-MO Beschäftigungsgesellschaft; LSB Thüringen Sportmanagement GmbH